



lädt ein zur

Eröffnung der **Sammlung Reinhart Meyer** Drama und Theater im 18. Jahrhundert

Don Juan Archiv Wien
Trautsongasse 6/6
1080 Wien

28. April 2014
18 Uhr c.t.

Der Regensburger Bibliograph **Reinhart Meyer** durchforstete in den vergangenen 40 Jahren rund 150 Bibliotheken nach Quellen zur Theatergeschichte des Heiligen Römischen Reichs im 18. Jahrhundert. Seine Auswertungen und Interpretationen dieser Quellen – vom Don Juan Archiv Wien in Meyers *Schriften zur Theater- und Kulturgeschichte des 18. Jahrhunderts* (Hollitzer Wissenschaftsverlag 2012) herausgegeben – zwingen zur Revision zahlreicher Grundannahmen der germanistisch-literaturwissenschaftlichen Forschung zu dieser Zeit.

Meyers monumentale *Bibliographia Dramatica et Dramaticorum* (seit 1986, derzeit ca. 25.000 Seiten) zeigt unter anderem, dass es sich bei der Deutung des ‚deutschen Theaters‘ als deutsch-sprachig um ein ideologisches Konstrukt handelt, das den historischen Gegebenheiten im 18. Jahrhundert nicht entspricht, und dass der Anteil der musikdramatischen Produktion wesentlich bedeutender gewesen ist, als der Großteil der germanistischen wie theaterwissenschaftlichen Forschung vermuten lässt.

Im Zuge seiner bibliographischen Arbeit hat Reinhart Meyer eine einzigartige Forschungsbibliothek angelegt, welche fast alle großen Bestände von Theaterzetteln und Periochen (Programmhefte des Ordentheaters) sowie die Theaterjournale aus dem Untersuchungszeitraum enthält. Diese Forschungsbibliothek ist nun als „**Sammlung Reinhart Meyer**“ an das Don Juan Archiv Wien gelangt und wird dort der Wissenschaft zur Verfügung gestellt.

Zur Feier der Eröffnung der „Sammlung Reinhart Meyer“ und der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung zur Weiterführung des bibliographischen Großprojektes berichtet Meyer persönlich über die Herausforderungen der Arbeit an der *Bibliographia Dramatica et Dramaticorum* und deren wissenschaftsgeschichtliche Implikationen.

Moderation: **Matthias J. Pernerstorfer**

Im Anschluss an die Veranstaltung gibt es Wein und Brot.